

Der Hinweis unserer Parteiführung, daß die Arbeit mjl den Menschen entscheidend ist für die Lösung aller Aufgaben, wird ständig von uns befolgt und durch die gute Entwicklung unserer LPG unterstrichen. Im Prozeß der genossenschaftlichen Arbeit wurden viele Unklarheiten beseitigt, und es entwickelte sich eine hohe Arbeitsmoral. Gleichzeitig kümmern sich Parteileitung und Vorstand ständig um die fachliche und poli-

bereits mehrere Genossen zu mehrwöchigen Sonderlehrgängen delegiert, und ein Genosse wird die Bezirksparteischule besuchen.

Am Beispiel der Entwicklung unserer Viehwirtschaft wollten wir zeigen, daß die gute Organisation der genossenschaftlichen Arbeit und die politisch-ideologische Überzeugung eine untrennbare Einheit darstellen, die große Erfolge garantiert. Mit unserem Kampf und unseren

*„Edwin Hoernle“*  
**den ВисфүакърIm%**

Rindfleisch p»	167	177	72,7 <sup>(mit Schaf)</sup>
Schweinefleisch m	200	216	135,5
Milch	1400	1700	1187
Eier stck	450	450	457
Geflügelfleisch & pr KE		11,1	8,5
Stand d. Marktproduktion in kg/ha	1960	Plan 1961 7-J0hPpl0n	

tische Qualifizierung der Genossenschaftsmitglieder.

Zur Zeit gibt es bei uns schon einen Diplomlandwirt, einen staatlich geprüften Landwirt und zwei Meisterbauern. Ein Brigadier nahm das Studium als Meister der Landwirtschaft auf, und mehrere Viehpfleger werden in diesem Winter Lehrgänge für Rinder- bzw. Schweinezucht besuchen. Wir achten auch sehr darauf, daß möglichst viele Viehpfleger an den Erfahrungsaustauschen im Kreis teilnehmen. Sie sollen dabei nicht nur gute Anregungen entgegennehmen, sondern ihre eigenen Erfahrungen weitervermitteln. Die Parteiorganisation hat

Leistungen zur ständigen Erhöhung der Marktproduktion leisten wir als Genossenschaftsbauern unseren wirksamsten Beitrag zur Stärkung unserer Republik, zur Bändigung der westdeutschen Militaristen, für eine allgemeine und vollständige Abrüstung. Dieses Bewußtsein von der sieghaften Perspektive unseres Kampfes ist die große Triebkraft zu weiteren großen Erfolgen.

Karl Müller

Parteisekretär

Albert Erdmann

Vorsitzender der LPG „Edwin Hoernle“  
 Markersdorf, Kreis Greiz